

Modulbeschreibung 23-ANG-AngVM5 Vertiefungsmodul 5: Theories & Ideologies

Fakultät für Linguistik und Literaturwissenschaft

Version vom 20.02.2026

Dieses Modulhandbuch gibt den derzeitigen Stand wieder und kann Änderungen unterliegen. Aktuelle Informationen und den jeweils letzten Stand dieses Dokuments finden Sie im Internet über die Seite

<https://ekvv.uni-bielefeld.de/sinfo/publ/modul/26786327>

Die jeweils aktuellen und gültigen Regelungen im Modulhandbuch sind verbindlich und konkretisieren die im Verkündungsblatt der Universität Bielefeld veröffentlichten Fächerspezifischen Bestimmungen.

23-ANG-AngVM5 Vertiefungsmodul 5: Theories & Ideologies

Fakultät

Fakultät für Linguistik und Literaturwissenschaft

Modulverantwortliche*r

Dr. Julia Andres

Turnus (Beginn)

Auslaufend

Leistungspunkte

10 Leistungspunkte

Kompetenzen

In den Veranstaltungen dieses Vertiefungsmoduls erwerben die Studierenden Schlüsselkompetenzen die ihnen die theoriegeleitete Analyse von Kultur, Literatur, und Sprache in einer Gemeinschaft forschender Lernender ermöglichen. Die in der Basis und Profilphase vermittelte Orientierung im Rahmen fachwissenschaftlicher Methoden und Gegenstände wird hier profiliert und durch die enge Verbindung von wissenschaftstheoretischer Reflexion und handlungsorientierter Anwendung auf konkrete Forschungsfragen des Faches intensiviert. Auf der metakognitiven Ebene profitieren die Studierenden von der interdisziplinären theoretischen Ausrichtung der Veranstaltungen im Modul, die eine methodische Selbstreflexion fachwissenschaftlicher Ansätze zur Wissenskonstruktion und -vermittlung ermöglichen.

Lehrinhalte

In dieser Sektion der Vertiefungsphase erlernen Studierende anhand aktueller Forschungsfragen den fachwissenschaftlich reflektierten Umgang mit Theorien und Methoden in den Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften. Einen thematischen Schwerpunkt bilden dabei kulturelle Repräsentations-, Kommunikations- und Verhandlungsstrategien unter Bedingungen ungleicher Machtverhältnisse. Dazu zählt die Analyse sozio-kultureller Phänome wie Diskriminierung, Ideologie, oder Hegemonie in interdisziplinärer und transnationaler Perspektive. In den Veranstaltungen des Vertiefungsmoduls nähern sich Studierende fachwissenschaftlichen Problemfeldern durch eine Vielzahl heterogener Ansätze, z. B. aus den Bereichen der Sociolinguistics, Cognitive und Contrastive Linguistics, Kritischen Theorien ("critical theory"), der Narratologie, der Cultural Studies, der Gender Studies, der Postcolonial Studies sowie der Film- und Medienwissenschaften.

Empfohlene Vorkenntnisse

23-ANG-AngBM2 - Basismodul 2: Introduction to Literary and Cultural Studies

23-ANG-AngPM3 - Profilmodul 3: American Studies

23-ANG-AngPM4 - Profilmodul 4: Histories

Notwendige Voraussetzungen

Erläuterung zu den Modulelementen

Modulstruktur: 3 SL, 1 bPr¹

Veranstaltungen

Titel	Art	Turnus	Workload ⁵	LP ²
VM 5.1 Linguistic Theory	Seminar	Wintersemester oder Sommersemester	90 h (30 + 60)	3 [SL]
VM 5.2 Literary Theory	Seminar	Wintersemester oder Sommersemester	90 h (30 + 60)	3 [SL]
VM 5.3 Cultural Theory	Seminar	Wintersemester oder Sommersemester	90 h (30 + 60)	3 [SL]

Studienleistungen

Zuordnung Prüfende	Workload	LP ²
Lehrende der Veranstaltung VM 5.1 Linguistic Theory (Seminar) <i>Als Studienleistung kommen in Frage: Referate, Bearbeitungen von Übungsaufgaben, Moderation von Teilen einer Seminarsitzung, Sitzungs- oder Diskussionsprotokolle sowie kurze Essays. Übungsaufgaben können beispielsweise sein: Das Anfertigen einer Literaturliste oder eines Thesenpapiers zu relevanten Theorien und Methoden, eine Argumentrekonstruktion, die Zusammenfassung eines Textes. Insgesamt dürfen von jedem Studierenden in einer Veranstaltung schriftliche Beiträge im Umfang von ca. 3.600 Wörtern oder mündliche Beiträge in einem Umfang von ca. 30 Minuten verlangt werden.</i>	siehe oben	siehe oben
Lehrende der Veranstaltung VM 5.2 Literary Theory (Seminar) <i>Vgl. VM 5.1.</i>	siehe oben	siehe oben
Lehrende der Veranstaltung VM 5.3 Cultural Theory (Seminar) <i>Vgl. VM 5.1.</i>	siehe oben	siehe oben

Prüfungen

Zuordnung Prüfende	Art	Gewichtung	Workload	LP ²
<p>Modulverantwortliche*r prüft oder bestimmt Prüfer*in</p> <p><i>Die Modulprüfung kann im Rahmen eines der Modulelemente nach Wahl erbracht werden und wird im Rahmen einer Veranstaltung des Moduls angeboten. Die Prüfungsform wird von der Leiterin / dem Leiter der Veranstaltung festgelegt. Alle Modulprüfungen erfolgen in englischer Sprache.</i></p> <p><i>Hausarbeit. Umfang von ca. 3.600 Wörtern, exkl. Bibliographie</i></p> <p><i>Klausur. Dauer 60-90 Minuten</i></p> <p><i>Projekt mit Ausarbeitung. Mediale Präsentation eines selbstständig bearbeiteten Themas (z.B. als Kurzfilm, Audiodatei, Webseite) mit begleitender Ausarbeitung von mind. 400 Wörtern exkl. Bibliographie.</i></p>	<p>Hausarbeit o. Klausur o. Projekt mit Ausarbeitung</p>	<p>1</p>	<p>30h</p>	<p>1</p>

Weitere Hinweise

Bisheriger Angebotsturnus war Winter- ODER Sommersemester.

Legende

- 1 Die Modulstruktur beschreibt die zur Erbringung des Moduls notwendigen Prüfungen und Studienleistungen.
 - 2 LP ist die Abkürzung für Leistungspunkte.
 - 3 Die Zahlen in dieser Spalte sind die Fachsemester, in denen der Beginn des Moduls empfohlen wird. Je nach individueller Studienplanung sind gänzlich andere Studienverläufe möglich und sinnvoll.
 - 4 Erläuterungen zur Bindung: "Pflicht" bedeutet: Dieses Modul muss im Laufe des Studiums verpflichtend absolviert werden; "Wahlpflicht" bedeutet: Dieses Modul gehört einer Anzahl von Modulen an, aus denen unter bestimmten Bedingungen ausgewählt werden kann. Genauer regeln die "Fächerspezifischen Bestimmungen" (siehe Navigation).
 - 5 Workload (Kontaktzeit + Selbststudium)
- SoSe** Sommersemester
- WiSe** Wintersemester
- SL** Studienleistung
- Pr** Prüfung
- bPr** Anzahl benotete Modul(teil)prüfungen
- uPr** Anzahl unbenotete Modul(teil)prüfungen